



DIE WOLKENSCHIEBER

# Beleg

Zeitung: Weser Kurier	Erscheinungstermin: 15.11.09
Auflage: --	

# KURIER AM SONNTAG

SONNTAGSAUSGABE VON WESER-KURIER

BAO

SONNTAG  
15. NOVEMBER 2009

BREMER NACHRICHTEN · VERDENER NACHRICHTEN

27. JAHRGANG · NR. 46  
EINZELPREIS 1,30 €

## Karin Jöns nun im SPD-Vorstand

VON DIETRICH EICKMEIER

Dresden. Die SPD will aus der Opposition heraus breiten Widerstand in der Gesellschaft gegen die Politik der neuen Regierung organisieren. „Schwarz-Gelb wird die soziale Spaltung vertiefen, das müssen wir jeden Tag anprangern“, sagte Fraktionschef Frank-Walter Steinmeier gestern auf dem SPD-Parteitag in Dresden. Die SPD werde eine Gegenmacht sein, Druck organisieren, mit einer harten Opposition im Parlament und in der ganzen Gesellschaft, sagte der Oppositionsführer im Bundestag.

Gleichzeitig leitete der Parteitag eine Kurskorrektur der SPD-Politik ein: Die Rente mit 67 und die Arbeitsmarktesetze sollen überprüft werden. Außerdem will man mehr Steuergerechtigkeit durch Wiedereinführung der Vermögensteuer erreichen. Und mit großer Mehrheit forderten die 525 Delegierten einen schnellen Abzug der Bundeswehr aus Afghanistan.

Nach dem großen Vertrauensvorschuss für den neuen Parteichef Sigmar Gabriel mit 94 Prozent Zustimmung und dem herben Dämpfer für seine Generalsekretärin Andrea Nahles (69,6 Prozent) am Vorabend komplettierte der Parteitag gestern mit der Wahl der 37 Beisitzer die neue Parteiführung. Dabei gelang der Bremerin und ehemaligen Europaabgeordneten Karin Jöns auf Anhieb der Sprung in die Parteispitze. Niedersachsens SPD-Landeschef Garrelt Duin, der Fraktionsvorsitzende Wolfgang Jüttner sowie die frühere Bildungsministerin Edelgard Bulmahn und DGB-Vorstandsmitglied Dieter Hesel wurden wiedergewählt. Das beste Ergebnis erzielten die rheinland-pfälzische Bildungsministerin Doris Ahnen und der saarländische SPD-Vorsitzende Heiko Maas. **Berichte Seite 2**

## Wolkenschieber-Gala mit viel Prominenz



Nils Stolberg, Peter Maffay und Thomas Schaaf freuen sich auf einen festlichen und informativen Abend.

FOTO: FRANK KOCH

Bremen. Bei der 2. Wolkenschieber-Gala im Congress Centrum Bremen hatte es gleich mehrere prominente Gäste erwischt: Sie mussten mit Grippe-Symptomen das Bett hüten, statt sich an der großen Benefizveranstal-

staltung zugunster benachteiligter, missbrauchter oder kranker Kinder zu beteiligen. Das war aber schon das einzige, was die Stimmung an diesem Abend trübte. Der Sänger Peter Maffay berührte die Zuhörer

mit einer Rede und verlockte viele, noch tiefer als geplant in die Tasche zu greifen, um zu spenden.

Die genaue Summe stand bis Redaktionsschluss nicht fest. **Bericht Seite 11**

ANZEIGE

Die größten Hits, die schönsten Oldies.

93,8 | 89,3 UKW **bremen**

## 15 000-Volt-Schlag trifft Jugendlichen

VON ROSE GERDTS-SCHIFFLER

Bremen. Ein 16-jähriger Jugendlicher hat gestern Nacht in Bremen beim Klettern auf einem Güterwaggon einen lebensgefährlichen Stromschlag durch die Oberleitung erlitten. Seine Kleidung fing sofort Feuer. Er schwebt in Lebensgefahr. Das Feuer löschte schließlich sein 17-jähriger Freund, mit dem er sich verbotenerweise auf den Hemelinger Bahnanlagen herumgetrieben hatte.

Die Minuten, bis endlich Hilfe kam, haben sich bei dem helfenden Freund vermutlich für sein Leben eingetriben. Der Schüler hielt sich in der Nacht gemeinsam mit dem 16-Jährigen auf den Bahnanlagen auf, als der Jüngere von einem 15000 Volt starken Stromschlag getroffen wurde.

Nach Auskunft von Holger Jureczko, Sprecher der Bundespolizeiinspektion Bremen, ereignete sich der Unfall wenige Minuten nach Mitternacht in Höhe der Martensstraße. Nach den bisherigen Ermittlungen



DIE WOLKENSCHIEBER

# Beleg

SONNTAG, 15. NOVEMBER 2009 · NR. 46

SPATM BREMEN THOW



Lea Finn, hier in Begleitung von Freddy Radeke, brachte schon Kellner-Erfahrung von früher mit.



Schauspielerin Janette Rauch und Schiedsrichter Peter Gagelmann.



Tanja Szewczenko und Norman Jeschke stellen sich auf die Seite von jungen Menschen.



Urgesteine im Showbusiness: Sänger Peter Maffay mit Regisseur Jörg Sonntag.

## Gala schob Wolken beiseite

### Benefizveranstaltung im Congress Centrum kommt sechs Organisationen zugute

VON ROSE GERDTS-SCHIFFLER

Bremen. Als kurz vor Mitternacht auf der Wolkenschieber-Gala im Congress Centrum Bremen der Schlussapplaus aufbrachte, galt der Beifall nicht nur den großzügigen Spendern und den 25 Künstlern und Prominenten, sondern auch den Oberkellnern, den 60 Servicekräften, 15 Stewards, den Technikern und Aufbauhelfern, die alle ehrenamtlich mit anpackten, damit in den kommenden Monaten vielen Bremer Kindern in Not geholfen werden kann.

Initiator Rainer Knüppel von der Joke Event AG und seine Kolleginnen und Kollegen stellten zu recht auch die Empfänger der ungewöhnlichen Benefizveranstaltung immer wieder in den Mittelpunkt des Abends. Und während Prominente wie Tanja Szewczenko, Thomas Schaaf, Lea Finn oder Janette Rauch, um nur einige zu nennen, die rund 600 Gäste gemeinsam mit den Servicekräften bewirteten, konnten die Zuhörer von Moderator Yared Dibaba erfahren, was mit den Einnahmen des Abends geschehen soll.

Sechs Organisationen sollen diesmal von den Spenden profitieren, als da sind: Epsymo, der Elternverein für Psychomotorische Entwicklungsförderung, die Initiative „Ein Zuhause für Kinder“ in Huchting mit der St. Matthäus-Gemeinde als Träger, der Verein Schattenriss, der Mädchen mit sexuellen Missbrauchserfahrungen und ihre Angehörigen unterstützt, sowie das ambulante Kinderhospiz Jona, das helfen will, dass auch die Familie und vor allem die Geschwister eines schwersterkrankten Kindes wieder Kraft schöpfen können, und die Peter Maffay-Stiftung für traumatisierte Kinder. Sie alle dürfen nach dem Abend mit einer großzügigen Spende für ihre wertvolle Arbeit rechnen. Bei der Wolkenschieber-Gala vor zwei Jahren kamen 117.000 Euro zusammen. Während Christoph Breidenich von „Pixel Painting“ riesige dunkle Wolken auf eine monumentale Leinwand malte, auf der im Laufe des Abend immer mehr die Sonne durchkam, mischte sich die Prominenz beim Empfang unter die Gäste.

Gleich sechs prominente Gäste hatte es grippemäßig schwer erwischt, sie mussten absagen. So strichen die Veranstalter Maxi Biewer, Janine Kunze, Oliver Mommsen, René Hiepen und Günther Kaufmann schweren Herzens von ihrer Liste. Dafür zeigte sich Peter Maffay bestens gelaunt und ging bereitwillig auf jeden Wunsch der Fotografen ein. Der UN-Sonderbeauftragte Willi Lemke erschien mit seiner Frau Heide zu der Benefizveranstaltung. Für das Ehepaar mit ihren vier Kindern war es „selbstverständlich“, der Einladung trotz vieler anderer Termine zu folgen. Auf seinen Auslandsreisen sehe er viele Wolken, blieb Willi Lemke sprachlich im Bild. Umso schöner sei es, wenn hier und da ein paar Wolken am



Dunkle Wolken malte der Designer Christoph Breidenich auf die monumentale Leinwand im Congress Centrum. Am späten Abend wich dann das düstere Motiv einem helteren Bild. FOTOS: KOCH

Himmel wieder verschwänden. Die ehemalige Eiskunstläuferin Tanja Szewczenko zeigte sich erfreut, mit ihrer Anwesenheit etwas für Kinder in Not tun zu können. „Vielles wird einem in die Wiege gelegt, aber eben nicht alles. Manche Kinder haben so schwierige Lebensbedingungen, dass sie Unterstützung brauchen“, sagte sie überzeugt. Auch die Schauspielerin Janette Rauch war der Einladung von Rainer Knüppel gern gefolgt. Die 47-Jährige engagiert sich bereits in ihrer Freizeit für Kinder. Die

Schauspielerin ist Schirmherrin für das Kinderhospiz Löwenherz.

Nach dem Empfang durften sich die Gäste auf ein köstliches Menü freuen. Spitzenköche aus ganz Norddeutschland hatten daran gefeilt. Zwischendurch interviewte Moderator Yared Dibaba Prominente und überließ Peter Maffay für eine bewegende Rede das Mikrofon. Der 60-jährige Sänger engagiert sich seit Jahren für traumatisierte Kinder. Die genaue Spendensumme stand bis Redaktionsschluss noch nicht fest.